

Inhaltsverzeichnis

A. Einführung - Gegenstand und Fragestellung der Arbeit 1

B. Heutige Voraussetzungen und Grundprinzipien

im Notwehrrecht 4

I. Die einzelnen Voraussetzungen der Notwehr 4

1. Notwehrlage 4

a) Angriff 4

b) Gegenwärtigkeit des Angriffs 5

c) Rechtswidrigkeit des Angriffs 5

2. Notwehrhandlung 6

a) Erforderlichkeit 6

b) Gebotenheit 6

II. Die Grundprinzipien des Notwehrrechts 7

1. Dualistische Notwehrlehre 7

a) Das Individualschutzprinzip 8

b) Das Rechtsbewährungsprinzip 8

c) Die Vereinbarkeit beider Gedanken 9

2. Monistische Notwehrlehren 9

a) Individuelle Notwehrbegründung 10

aa) Der Selbsterhaltungstrieb des Menschen 10

bb) Die Pflicht zur Notwehr 10

cc) Das Unrecht des Menschen 10

dd) Begründung aus Opfersicht 11

ee) Begründung aus Tätersicht 11

b) Überindividuelle Konzepte 11

aa) Notwehrbegründung nach Schmidhäuser 11

bb) Notwehrbegründung aufgrund der Lehre vom Gesellschaftsvertrag 12

C. Kurzer Abriss der historischen Entwicklung der Notwehr..13

I. Germanisches Recht (ca. 90 v. Chr.- ca. 500 n. Chr.).....	14
II. Fränkische Zeit (Frühmittelalter, ca. 500 n. Chr.- 900 n. Chr.)	17
III. Mittelalterliches Recht (ca. 900 – 1500 n. Chr.)	18
IV. Das Notwehrrecht in der frühen Neuzeit (ca. 1500- 1800)	21
1. Aufklärung, Naturrechtslehre und Vernunftrecht	21
a) Der Einfluss auf das Notwehrrecht	21
b) Die Cautio Criminalis Carolina CCC	22
c) Das Notwehrrecht in der Cautio Criminalis Carolina CCC	23
2. Gemeinrechtliche Wissenschaft	24
3. Weitere bekannte territoriale Werke der Strafgesetzgebung dieser Zeit .	25
a) Codex Juris Bavarici criminalis von 1751	25
b) Das Josephinische Strafgesetzbuch von 1787	25
c) Allgemeines Landrecht für die Preußischen Staaten von 1794	26
d) Bayerisches StGB von 1813	26
e) Preußisches StGB von 1851	27
f) StGB des Deutschen Reiches von 1871	28
V. Das Notwehrrecht im Nationalsozialismus	28
VI. Maßnahmen der Alliierten nach der Kapitulation 1945	28
VII. Strafrechtänderungsgesetz von 1969	28
VIII. Strafrechtänderungsgesetz von 1975	29
IX. Gegenwärtige Entwicklungen im Notwehrrecht	29

D. Die Entwicklung des Notwehrrechts in totalitären und autoritären Regimen 30

I. Problematik bei der Differenzierung der verschiedenen Systeme	31
1. Totalitäre Systeme	31
2. Autoritäre Systeme	32
3. Totalitäre und autoritäre Staatsformen	32
4. Einfluss der Systeme auf das Notwehrrecht	34
II. Das Notwehrrecht im deutschen Kaiserreich	34
1. Das Strafgesetzbuch von 1871	34

a) Der Wortlaut des § 52 RStGB - ein Vergleich mit den beeinflussenden Rechtsordnungen	35
b) Reichsgerichtsrechtssprechung in jener Zeit	36
III. Das Notwehrrecht im Nationalsozialismus	37
1. Allgemeine Entwicklungstendenzen im Strafrecht des NS-Staates	38
2. Auswirkungen dieser Entwicklung auf das Strafrecht – Reformbemü- hungen und die Versuche der Schaffung eines neuen Strafgesetzbuches ..	40
3. Das bisherige Notwehrrecht	42
4. Der Rechtsgedanke der Weimarer Republik	42
5. Das Strafrecht in der Weimarer Republik	42
6. Kritik der nationalsozialistischen Strömung	43
7. Einfluss der Umstrukturierung auf das Notwehrrecht	45
a) Die Rechtswidrigkeit	45
b) Der Wortlaut des Entwurfs	46
aa) Der Einschub „Wer Notwehr übt, handelt recht“	47
bb) Die Gebotenheit	48
cc) Das Erfordernis der „gesunden Volksanschauung“ – Erklär- ungsversuche durch die amtliche Strafrechtskommission	50
c) Die Betrachtung der Notwehr durch die Literatur	54
aa) Definitionsversuche für ein „gesundes Volksempfinden“	54
bb) Einschränkungen der Notwehrausübung gemessen am Krite- rium der gesunden Volksanschauung- die Entwicklung von sog. Fallgruppen	56
(1) Notwehr bei krassem Missverhältnis zwischen angegriffe- nem und verteidigtem Rechtsgut	56
(1.1) Vorbemerkung	56
(1.2) Bisherige Ansätze	56
(1.3) Grundlegende Veränderungen im Nationalsozialismus ..	57
(1.4) Zwischenergebnis	58
(2) Notwehr bei schuldunfähigen, irrendem oder vermindert schuldfähigem Angreifer	59
(2.1) Vorbemerkung	59

(2.2) Bisherige Ansätze	59
(2.3) Veränderungen im Nationalsozialismus	60
(2.4) Zwischenergebnis	62
(3) Notwehr im Rahmen von engen persönlichen Beziehungen	62
(3.1) Vorbemerkung	62
(3.2) Bisherige Ansätze.....	63
(3.3) Veränderungen im Nationalsozialismus.....	63
(3.4) Zwischenergebnis.....	65
(4) Notwehr bei Angriffsprovokation.....	65
(4.1) Vorbemerkung.....	65
(4.2) Bisherige Ansätze.....	66
(4.3) Veränderungen im Nationalsozialismus.....	67
(4.4) Zwischenergebnis.....	68
cc) Ergebnis für die Betrachtung der Notwehr durch die Literatur....	68
d) Die Anwendung der Notwehr durch die Rechtsprechung	69
aa) Allgemein	70
(1) Das neue Bild des Richters im Nationalsozialismus.....	70
(2) Zusammenfassung der gesellschaftspolitischen Veränderung des Richterleitbildes	74
(3) Die Veränderungen in den Staatsanwaltschaften.....	75
(4) Die Veränderungen des Leitbildes der Rechtsanwaltschaft....	75
bb) Auslegung und Anwendung von Gesetzen durch die Rechtsprechung	77
cc) Konkrete Auswirkungen auf das Notwehrrecht – Untersuchung der Reichsgerichtsrechtsprechung.....	78
(1) Die Erforderlichkeit	80
(2) Die Betrachtung der jeweiligen Fallgruppen durch die Rechtsprechung	82
(2.1) Notwehr bei krassem Missverhältnis zwischen angegriffenem und verteidigtem Rechtsgut.....	83

(2.2) Notwehr bei schuldunfähigen, irrendem oder vermindert schulfähigem Angreifer	84
(2.3) Notwehr im Rahmen von engen persönlichen Beziehungen	86
(2.4) Notwehr bei Angriffsprovokation oder sonst vorwerfbarer Herbeiführung der Notwehrlage	88
(2.5) Zusammenfassung der Fallgruppen	93
e) Exkurs	93
aa) Notwehrausübung durch SA- und SS- Leute	93
bb) Die Einordnung der sog. Staatsnotwehr	96
(1) Notwehrrecht des Einzelnen gegen den Staat	96
(2) Notwehrrecht des Einzelnen zu Gunsten des Staates	97
(3) Notwehrrecht der Staatsorgane	99
(4) Zwischenergebnis	101
f) Zusammenfassung und Endergebnis der Entwicklung der Notwehr im Nationalsozialismus	101
IV. Die Entwicklung des Notwehrrechts in der DDR	102
1. Die Entwicklung des Strafrechts im sozialistischen System der DDR	104
2. Auswirkungen der gesellschaftspolitischen Entwicklung auf das Strafrecht	106
3. Der Einfluss dieser Entwicklung auf das Notwehrrecht	109
a) Die Analyse des Wortlautes	111
aa) Konkrete Veränderungen der einzelnen Elemente der Notwehr im Vergleich zur westdeutschen Entwicklung	113
bb) Notwehrfähiges Rechtsgut	113
cc) Die Gegenwärtigkeit des Angriffs	115
dd) Die Rechtswidrigkeit des Angriffs	118
ee) Abwehr in einer der Gefährlichkeit des Angriffs angemessenen Weise	119
ff) Zwischenergebnis	121
b) Anwendung der Notwehr durch die Rechtsprechung	122
aa) Das Bild des Strafrichters im Sozialismus	122

bb) Staatsanwaltschaften	124
cc) Einzelne ausgesuchte Urteile zum Notwehrrecht	124
(1) Gegenwärtiger Angriff	125
(2) Fälle mit Bezug zur sozialistischen Staats- und Gesellschaftsordnung	125
(3) Abwehr in einer der Gefährlichkeit des Angriffs angemessenen Weise	126
(4) Zwischenergebnis	126
4. Ergebnis zur Notwehr im Sozialismus der DDR	127
5. Gesamtergebnis zum Notwehrrecht in totalitären und autoritären Systemen.....	128

E. Die Gegenprobe – die Tendenzen in der Entwicklung des Notwehrrechts nach 1945 bis heute in der Bundesrepublik Deutschland 130

I. Gesellschaftliche und politische Veränderungen und deren Einfluss auf das Notwehrrecht	131
1. Die Entwicklung der Notwehr in der Rechtsprechung	132
a) Erforderlichkeit	132
b) Zusammenfassung und Ergebnis der Untersuchung der Erforderlichkeit	139
c) Sozialethische Einschränkungen	140
aa) Die dogmatische Herleitung der sozialethischen Einschränkungen	140
bb) Die Entwicklung der einzelnen Fallgruppen	140
(1) Notwehr bei krassem Missverhältnis zwischen angegriffenem und verteidigtem Rechtsgut	141
(1.1) Zwischenergebnis	144
(2) Notwehr bei schuldunfähigen, irrendem oder vermindert schuldfähigem Angreifer	145
(2.1) Zwischenergebnis	148
(3) Notwehr im Rahmen von engen persönlichen Beziehungen	149

(3.1) Zwischenergebnis	154
(4) Notwehr bei Angriffsprovokation bzw. auf andere Weise verschuldetem Angriff	156
(4.1) Zwischenergebnis	168
d) Gesamtergebnis Rechtsprechung	170
2. Die Entwicklung der Notwehr in der Literatur	171
a) Erforderlichkeit	171
b) Die Entwicklung der einzelnen Fallgruppen	17
(1) Notwehr bei krassem Missverhältnis zwischen angegriffen- em und verteidigtem Rechtsgut	171
(1.1) Zwischenergebnis	176
(2) Notwehr bei schuldunfähigen, irrendem oder vermindert schuldfähigem Angreifer	180
(2.1) Zwischenergebnis	181
(3) Notwehr im Rahmen von engen persönlichen Beziehungen	181
(3.1) Zwischenergebnis	184
(4) Notwehr bei Angriffsprovokation bzw. sonst verschuldetem Angriff	185
(4.1) Zwischenergebnis	191
c) Gesamtergebnis Literatur	192
3. Ergebnis der Gegenprobe	192

**F. Zusammenfassung und Würdigung des gefundenen
Ergebnisses 194**

G. Schlussbetrachtung 198